



Anlage 2
**Liebfrauenschule
Nottuln**
Bischöfliche Realschule

Liebfrauenschule Burgstr. 47 48301 Nottuln 1

Auswirkungen der Auslagerung des 10. Jahrgangs in Räume des Gymnasium Nottuln

Bedarfsermittlung:

Benötigt würden vier Klassenräume sowie ca. 25 – 30 Stunden in naturwissenschaftlichen Räumen und weitere Stunden in informationstechnischem Fachraum sowie ein Lehrerzimmer

Auswirkungen auf die Unterrichtsverteilung:

Bei der derzeitigen UV müssten die meisten KuK für eine oder zwei Stunden den Standort wechseln; um diese Zahl zu reduzieren, muss ein Jahrgangsteam für den 10. Jahrgang gebildet werden. Dem widerspricht vertikal die Kontinuität unserer pädagogischen Arbeit (mindestens 2, Klassenlehrer 3 Jahre) in den Klassen und horizontal sowohl die Arbeitsbelastung, z.B. in den Fächern mit ZP10 als auch die Praxis der Fachteams in den Jahrgängen.

Stundenplantechnische Auswirkungen:

KuK, die an beiden Standorten eingesetzt werden, benötigen laut Routenplaner mit dem Auto (Fahrzeit) 5 min., zu Fuß 18 min. (1,5 km).
Konsequenz: Wer z.B. die ersten beiden Stunden an der Realschule unterrichtet, kann erst in der 4. Stunde am Gymn. eingesetzt werden. (Die andere Richtung ist bei Aufgabe der Pause zeitlich machbar.)

Die Anzahl der „Spring“-stunden nimmt deutlich zu.

Eine Harmonisierung der Anfangszeiten brächte keine Verbesserung, sondern damit wären in beiden Richtungen zusätzliche Springstunden erforderlich.

Gymnasium	Realschule
07.45 - 08.30	08.00 - 08.45
08.35 - 09.20	08.50 - 09.35
09.40 - 10.25	09.55 - 10.40
10.30 - 11.15	10.45 - 11.30
11.30 - 12.15	11.45 - 12.30
12.20 - 13.05	12.35 - 13.15

Die Aufsichtszeiten erhöhen sich auch für die nicht am Wechsel beteiligten KuK.

Durch die eingeschränkte Verfügbarkeit von KuK verschlechtern sich auch die Pläne für die anderen Lerngruppen und KuK.

Dem Argument, dass Lerngruppen und KuK den Weg zu der Sporthalle einsparen, steht entgegen, dass andere Lerngruppen der Kl. 10 zu Fachräumen der Realschule (HW, TC, TX) wandern müssten.

Auswirkungen auf das Schulleben:

SuS der Klassen 10 prägen das Schulleben an entscheidenden Punkten:

- Sie organisieren die Schülerfirma und damit den Pausenverkauf des Kiosks
- Sie verantworten den Betrieb der Schülerbibliothek und die Ausleihe in den großen Pausen
- Sie bieten als Sporthelfer Schüler-AGs für die Klassen 5 und 6 im Rahmen der ÜMB an
- Sie stellen den Schülersprecher und damit den „Motor“ der SV-Arbeit
- Das Programm „Schüler helfen Schüler“ ist wesentlicher Teil der ÜMB
-
-

Auswirkungen auf das Lehrerraumsystem

Bisher haben alle KuK mit voller Stundenzahl ihren Raum (Ausnahmen bei speziellen Fächerkombinationen), die anderen teilen sich Räume. Diese Form ist bei der gegebenen hohen Zahl von Teilzeitkräften schon ausgereizt. Die Räume am Gymnasium können nicht in das LRS eingebunden werden. Faktisch wird es damit abgeschafft.

Resumé

Statt eine neue, leistungsfähige Schule zu ermöglichen, werden die Lern-, Arbeits- und (Schul-)Lebensbedingungen gegenüber den derzeitigen Stärken unserer Schule massiv eingeschränkt. Die Auslagerung der Klassen 10 an das Gymnasium Nottuln käme einer Amputation gleich, bei der der „Patient“ – wenn er überleben sollte – in seinen Möglichkeiten stark eingeschränkt wäre.

Ergänzung

Inclusion als Perspektive ↔ Ortswechsel für behinderte Kinder